

Mein erster Caprifischer - Arndt von Bohlen und Halbach

von Sandra Kellein

Regie: Iris Drögekamp

Produktion: SWR 2006, 34 Minuten

Nach seiner Großmutter wurde eine Haubitze benannt, nach seinem Urgroßvater eine Straße auf Capri, sein Vater wird wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit 1948 zu 12 Jahren Haft verurteilt und verkörpert keine zehn Jahre später das deutsche Wirtschaftswunder. Bei ihm selbst reicht es nur noch zum Sohn: Er verzichtet auf das Erbe des Familienunternehmens, läßt sich durch eine jährliche Rente von zwei Millionen Mark abfinden und lebt ein Leben als schwuler Playboy und exzentrischer Partylöwe: Arndt von Bohlen und Halbach, der letzte Krupp, Idol aller Essener Hausfrauen, die es nicht weiter geschafft haben, als bis zum Fuß der Villa Hügel.